

Hund aus dem Tierheim: So klappt die Adoption!

Die Adoption eines Tieres ist ein großer Schritt und sollte gut überlegt und vorbereitet sein. Im Tierheim kennen die Betreuerinnen und Betreuer ihre Schützlinge ganz genau und beraten dich.

Tipp 1 **Bereite das Zuhause vor**

Schaffe einen sicheren und ruhigen Bereich (Box oder Zimmer), wo dein Hund sich zurückziehen kann. Sorge dafür, dass keine gefährlichen Gegenstände wie Kabel oder giftige Pflanzen direkt zugänglich sind.

Tipp 2 **Sicherheitsmaßnahmen treffen**

Überprüfe, ob deine Fenster, Türen, Garten oder Außenbereich ausreichend gesichert sind. Zudem könnte es hilfreich sein, deinem Hund am Geschirr einen Anhänger mit deiner Adresse und Telefonnummer zu geben.

Tipp 3 **Richte eine Routine ein**

Hunde lieben Routinen. Füttere und spiele zu festen Zeiten, damit dein Hund sich schnell an seinen neuen Alltag gewöhnt. Bei Spaziergängen besonders am Anfang immer dieselben Strecken gehen, auch wenn es langweilig erscheint. Gassi-Runden kürzer halten, bis diese stressfrei und gefestigt sind.

Tipp 4 **Langsame Einführung**

Gib dem Hund Zeit, sich an sein neues Zuhause zu gewöhnen. Lass ihn sich in seinem eigenen Tempo umsehen und überfordere ihn nicht mit zu vielen neuen Menschen oder Situationen.

Tipp 5 **Geduld haben**

Jeder Hund braucht Zeit, um sich an eine neue Umgebung zu gewöhnen. Sei geduldig, wenn es am Anfang zu Unsicherheiten oder Missgeschicken kommt.

Tipp 6 **Genügend Schlaf**

Sorge für ausreichend Stunden Ruhe und Schlaf, besonders in den ersten Wochen. Hunde, besonders Welpen, benötigen viel Schlaf, um ausgeglichen zu bleiben. Schaffe ihm einen ruhigen Schlafplatz, an dem er sich sicher fühlt und nicht gestört wird.

Tipp 7 **Soziale Kontakte richtig fördern**

Lass deinen Hund nach und nach in kleinen Schritten mit anderen Hunden und Menschen in Kontakt kommen. Achte darauf, dass diese Begegnungen positiv und stressfrei verlaufen.

Tipp 8 **Feste Fütterungszeiten**

Halte dich an regelmäßige Fütterungszeiten und achte auf hochwertiges Futter, das den Bedürfnissen deines Hundes entspricht.

Tipp 9 **Kleine Trainings, die Spaß machen**

Führe kurze spielerische Trainingseinheiten durch, die deinem Hund Freude bereiten. Verwende Belohnungen wie Leckerlis oder Lob, um positive Verhaltensweisen zu verstärken, die Beziehung und Vertrauen zum Tierheimhund zu fördern.

